

unabhängiges Straßenfest Weisestraße

Zwischen Selchower- & Herrfurthstraße

Samstag, 13. August 2011, 14-22 Uhr
Niemand hat die Absicht, ein Straßenfest zu feiern!

LIVE

44 Leningrad
(Folk, Rock)

Contravolta
(Progressive)

Cut my Skin
(Punk)

+ Special Guests

Info & Kontakt
weisestrasse.blogspot.de



unabhängiges Straßenfest Weisestraße

Zwischen Selchower- & Herrfurthstraße

Samstag, 13. August 2011, 14-22 Uhr
Niemand hat die Absicht, ein Straßenfest zu feiern!

LIVE

44 Leningrad
(Folk, Rock)

Contravolta
(Progressive)

Cut my Skin
(Punk)

+ Special Guests

Info & Kontakt
weisestrasse.blogspot.de



unabhängiges Straßenfest Weisestraße

Zwischen Selchower- & Herrfurthstraße

Samstag, 13. August 2011, 14-22 Uhr
Niemand hat die Absicht, ein Straßenfest zu feiern!

LIVE

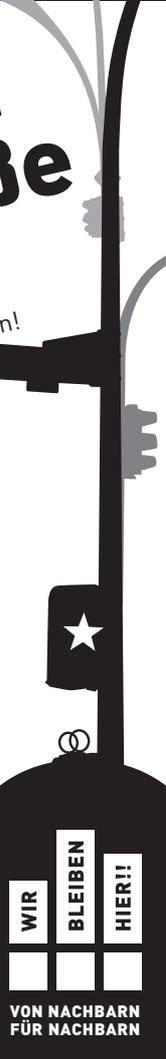
44 Leningrad
(Folk, Rock)

Contravolta
(Progressive)

Cut my Skin
(Punk)

+ Special Guests

Info & Kontakt
weisestrasse.blogspot.de



unabhängiges Straßenfest Weisestraße

Zwischen Selchower- & Herrfurthstraße

Samstag, 13. August 2011, 14-22 Uhr
Niemand hat die Absicht, ein Straßenfest zu feiern!

LIVE

44 Leningrad
(Folk, Rock)

Contravolta
(Progressive)

Cut my Skin
(Punk)

+ Special Guests

Info & Kontakt
weisestrasse.blogspot.de



Liebe AnwohnerInnen, Liebe RestberlinerInnen,

Wir alle wissen, dass sich die Lebens- und Wohnsituation, nicht nur hier in Neukölln, in den letzten Jahren keinesfalls verbessert hat:

- Einkommenseinbußen (explodierende Lebenshaltungskosten...), steigende Mieten
- Rassismus, Fremdenfeindlichkeit,
- der Umgang mit dem Tempelhofer Feld
- Gängelung durch Arbeitsamt, 1-Euro-Jobs usw.

Mit dem Straßenfest wollen wir informieren über das, was derzeit im Kiez passiert und wogegen sich die Menschen wehren. Wir vertrauen nicht auf Bezirksamt oder Quartiersmanagement, deren Interessen nur bei der restlosen Verwertung unseres Kiezes liegen. Verschiedene politische Gruppen und Initiativen werden über ihre Arbeit informieren.

Hier ist Raum und Zeit für ALLE Leute von hier und anderswoher, um sich näher kennenlernen und austauschen zu können.

Laßt uns miteinander reden und feiern - und denkt daran: Allein machen »sie« Dich ein...

NICHT gefördert



Liebe AnwohnerInnen, Liebe RestberlinerInnen,

Wir alle wissen, dass sich die Lebens- und Wohnsituation, nicht nur hier in Neukölln, in den letzten Jahren keinesfalls verbessert hat:

- Einkommenseinbußen (explodierende Lebenshaltungskosten...), steigende Mieten
- Rassismus, Fremdenfeindlichkeit,
- der Umgang mit dem Tempelhofer Feld
- Gängelung durch Arbeitsamt, 1-Euro-Jobs usw.

Mit dem Straßenfest wollen wir informieren über das, was derzeit im Kiez passiert und wogegen sich die Menschen wehren. Wir vertrauen nicht auf Bezirksamt oder Quartiersmanagement, deren Interessen nur bei der restlosen Verwertung unseres Kiezes liegen. Verschiedene politische Gruppen und Initiativen werden über ihre Arbeit informieren.

Hier ist Raum und Zeit für ALLE Leute von hier und anderswoher, um sich näher kennenlernen und austauschen zu können.

Laßt uns miteinander reden und feiern - und denkt daran: Allein machen »sie« Dich ein...

NICHT gefördert



Liebe AnwohnerInnen, Liebe RestberlinerInnen,

Wir alle wissen, dass sich die Lebens- und Wohnsituation, nicht nur hier in Neukölln, in den letzten Jahren keinesfalls verbessert hat:

- Einkommenseinbußen (explodierende Lebenshaltungskosten...), steigende Mieten
- Rassismus, Fremdenfeindlichkeit,
- der Umgang mit dem Tempelhofer Feld
- Gängelung durch Arbeitsamt, 1-Euro-Jobs usw.

Mit dem Straßenfest wollen wir informieren über das, was derzeit im Kiez passiert und wogegen sich die Menschen wehren. Wir vertrauen nicht auf Bezirksamt oder Quartiersmanagement, deren Interessen nur bei der restlosen Verwertung unseres Kiezes liegen. Verschiedene politische Gruppen und Initiativen werden über ihre Arbeit informieren.

Hier ist Raum und Zeit für ALLE Leute von hier und anderswoher, um sich näher kennenlernen und austauschen zu können.

Laßt uns miteinander reden und feiern - und denkt daran: Allein machen »sie« Dich ein...

NICHT gefördert



Liebe AnwohnerInnen, Liebe RestberlinerInnen,

Wir alle wissen, dass sich die Lebens- und Wohnsituation, nicht nur hier in Neukölln, in den letzten Jahren keinesfalls verbessert hat:

- Einkommenseinbußen (explodierende Lebenshaltungskosten...), steigende Mieten
- Rassismus, Fremdenfeindlichkeit,
- der Umgang mit dem Tempelhofer Feld
- Gängelung durch Arbeitsamt, 1-Euro-Jobs usw.

Mit dem Straßenfest wollen wir informieren über das, was derzeit im Kiez passiert und wogegen sich die Menschen wehren. Wir vertrauen nicht auf Bezirksamt oder Quartiersmanagement, deren Interessen nur bei der restlosen Verwertung unseres Kiezes liegen. Verschiedene politische Gruppen und Initiativen werden über ihre Arbeit informieren.

Hier ist Raum und Zeit für ALLE Leute von hier und anderswoher, um sich näher kennenlernen und austauschen zu können.

Laßt uns miteinander reden und feiern - und denkt daran: Allein machen »sie« Dich ein...

NICHT gefördert

